

## Zusätzliche Nutzungsbedingungen für Adobe Acrobat Sign

Gültig ab 15. Juli 2022 Ersetzt alle früheren Versionen.

Diese Zusätzlichen Nutzungsbedingungen regeln Ihre Nutzung von Adobe Acrobat Sign und sind durch Bezugnahme Bestandteil der Allgemeinen Nutzungsbedingungen von Adobe („**Allgemeine Nutzungsbedingungen**“) unter [www.adobe.com/go/terms\\_de](http://www.adobe.com/go/terms_de) (diese Zusätzlichen Nutzungsbedingungen und die Allgemeinen Nutzungsbedingungen werden gemeinsam als „**Bedingungen**“ bezeichnet). Die großgeschriebenen Begriffe, die in diesen Zusätzlichen Nutzungsbedingungen nicht definiert sind, haben die gleiche Bedeutung wie in den Allgemeinen Nutzungsbedingungen angegeben. Verweise auf „Dienste“ oder „Services“ in diesen Zusätzlichen Nutzungsbedingungen beziehen sich auf die Services für elektronische Signaturen von Adobe Acrobat Sign.

### 1. Definitionen.

1.1 „**Überwachungsprotokoll**“ bezieht sich auf bestimmte Informationen, die Adobe bezüglich des Arbeitsablaufs der Unterzeichnung eines bestimmten Elektronischen Dokuments aufgezeichnet hat, das mithilfe der Services verarbeitet wurde. Das Überwachungsprotokoll kann das Datum und die Uhrzeit der Erstellung, Sendung, Signierung, Ablehnung oder anderweitigen Änderung eines Elektronischen Dokuments oder den durch einen Browser oder ein Gerät ermittelten geografischen Standort eines Endbenutzers beinhalten.

1.2 „**Kundendaten**“ bezeichnet jegliche nicht von Adobe bereitgestellten Daten oder Informationen, die Sie oder die Endbenutzer in die Services importieren oder über Ihr Konto übertragen.

1.3 „**Elektronisches Dokument**“ bezeichnet jegliches zu den Services hochgeladene oder importierte Dokument.

1.4 „**Endbenutzer**“ bezeichnet eine Person oder Firma, die Aktionen empfängt, überprüft, akzeptiert, signiert, genehmigt, überträgt, an Dritte delegiert oder anderweitig mit den Services interagiert.

1.5 „**Bericht**“ bezeichnet jegliche grafische oder numerische Anzeige von Kundendaten, die das proprietäre Design und Erscheinungsbild von Adobe widerspiegeln. Die Berichte werden einschließlich Überwachungsprotokollen von den Services erstellt.

1.6 „**Transaktion**“ bezeichnet jede Sendung eines Elektronischen Dokuments oder einer Sammlung von verwandten Elektronischen Dokumenten mit bis zu 10 MB bzw. 100 Seiten über die Services an einen Endbenutzer. Transaktionen sind Verbrauchsmaterialien wie in den VIP-Bedingungen beschrieben.

1.7 „**VIP-Bedingungen**“ bezeichnet die Adobe Value Incentive Plan-Bedingungen unter: [http://www.adobe.com/go/vip-terms\\_de](http://www.adobe.com/go/vip-terms_de).

### 2. Vertragslaufzeit und Kündigung.

2.1 Diese Zusätzlichen Nutzungsbedingungen sind so lange gültig, bis sie entweder von Ihnen oder von Adobe gemäß den Bedingungen gekündigt werden. Zusätzlich zu den in den Allgemeinen Bedingungen angegebenen Gründen einer Kündigung durch Adobe ist Adobe zu einer Kündigung dieser Zusätzlichen Nutzungsbedingungen berechtigt, wenn Adobe nach eigenem Ermessen feststellt, dass Ihr Services-Konto von unberechtigten Dritten verwendet wird.

2.2 Zusätzlich zu den Bestimmungen im Abschnitt „Fortbestehen“ der „Allgemeinen Nutzungsbedingungen“ bleiben Bestimmungen hinsichtlich Bedingungen und Kündigung, Speicherung und Aufbewahrung von Kundendaten, digitaler Zertifikate sowie Ihre Verpflichtungen in Bezug auf personenbezogene Informationen von Endanwendern auch nach Ablauf oder Kündigung dieser Zusätzlichen Nutzungsbedingungen in Kraft.

### 3. Personenbezogene Informationen der Endbenutzer.

3.1 **Ihre Verantwortung.** Wie zwischen Adobe und Ihnen tragen Sie die alleinige Verantwortung für personenbezogene Informationen von Endbenutzern, die in Verbindung mit den Services verwendet und vorgelegt werden. Sie müssen

(A) alle auf personenbezogene Informationen der Endbenutzer bezogenen Gesetze und Bestimmungen hinsichtlich Datenschutz und Privatsphäre einhalten, einschließlich der Einholung und Aufrechterhaltung der Einwilligung, sofern erforderlich, und

(B) Adobe gegenüber Forderungen, Prozessen und Verfahren verteidigen, entschädigen und schadlos halten, die von einem Dritten oder einem Endbenutzer in Verbindung mit Handlungen oder Unterlassungen hinsichtlich personenbezogener Informationen von Endbenutzern gegen Adobe geltend gemacht bzw. angestrengt werden.

**3.2 Besondere Kategorien personenbezogener Daten der Endbenutzer.** Der Abschnitt „Besondere Kategorien personenbezogener Daten“ in den Allgemeinen Bedingungen gilt nicht für die Inhalte von Dateien, die Sie in die Services hochladen oder mit den Services verarbeiten. In Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Services gilt:

(A) Sie sind allein verantwortlich für die Einhaltung aller geltenden Datenschutzgesetze und -bestimmungen für die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten. Adobe als Ihr Service-Anbieter stellt möglicherweise einige Funktionen innerhalb der Services bereit, um Sie bei der Erfüllung der Anforderungen zu unterstützen. Sie sind jedoch selbst für die Implementierung kompatibler Funktionen verantwortlich.

(B) Sie tragen die alleinige Verantwortung für die Einhaltung des Children’s Online Privacy Protection Act von 1998 (Gesetz zum Schutz der Privatsphäre von Kindern im Internet, COPPA), falls anwendbar, einschließlich der Einholung der Zustimmung durch die Eltern für die Erfassung und Nutzung von Informationen von Kindern unter dreizehn Jahren.

(C) Sie dürfen gemäß dem Health Insurance Portability and Accountability Act (Gesetz über die Portabilität und Rechenschaftspflicht von Krankenversicherungen, HIPAA) und der Health Information Technology for Economic and Clinical Health (Gesundheitsinformationstechnologie für wirtschaftliche und klinische Gesundheit, HITECH) keine geschützten Gesundheitsinformationen in elektronischer oder anderer Form sammeln, verarbeiten oder speichern, es sei denn, Sie haben mit Adobe einen Geschäftspartnervertrag abgeschlossen.

(D) Sie allein sind verantwortlich für die Einhaltung des Payment Card Industry Data Security Standard (Datensicherheitsstandard der Zahlungskartenbranche, „PCI DSS“), wenn anwendbar. Der PCI-DSS verbietet die Verwendung der Services zum Speichern vertraulicher Authentifizierungsdaten, einschließlich des Kartenverifizierungscode oder -werts nach der Autorisierung, selbst wenn diese Informationen verschlüsselt sind. Unter dieser Ziffer großgeschriebene Begriffe sind im PCI-DSS definiert.

**3.3 E-Mails an Endbenutzer.** Adobe sendet Transaktions-E-Mails an Endbenutzer in Verbindung mit den Services und in Ihrem Namen als Ihr Agent. Sie tragen die alleinige Verantwortung für diese E-Mails und deren Inhalte.

#### **4. Lizenzerteilung.**

**4.1 Lizenzerteilung an Sie.** Vorbehaltlich Ihrer Einhaltung aller anwendbaren Bestimmungen und Ihrer Zahlung der Gebühren gewährt Ihnen Adobe während Ihrer Lizenzlaufzeit eine nicht übertragbare, nicht ausschließliche und weltweit geltende Lizenz für (A) den Zugriff auf die Services über die entsprechenden Schnittstellen und (B) die interne Verwendung und Verteilung von Berichten innerhalb Ihres Unternehmens, die ausschließlich zu Ihrer Nutzung der Services für Ihre internen Vorgänge bestimmt sind.

**A. Personengebundene Lizenzen.** Sofern kein anderes Transaktionslimit in der geltenden Verkaufs-dokumentation des Kunden genannt wird, gilt das folgende Limit: Jeder lizenzierte Anwender darf während der 12-monatigen Laufzeit bis zu 150 Transaktionen abwickeln. Alle Transaktionen von lizenzierten Anwendern über dasselbe Kundenkonto werden aggregiert; das nicht genutzte Kontingent ist nicht auf die nächste 12-monatige Laufzeit übertragbar.

**B. Transaktionslizenzierung.** Für Kunden, die pro Transaktion lizenzieren, wird dem Kunden während der Lizenzlaufzeit Zugriff auf die Dienste und die lizenzierten Transaktionen gewährt, und alle Transaktionen, die während der Lizenzlaufzeit über die lizenzierten Transaktionen hinaus verwendet werden, müssen im Voraus gekauft werden. „Lizenzierte Transaktionen“ bezeichnet die Anzahl der Transaktionen, die der Kunde zur Verwendung während der Lizenzlaufzeit lizenziert hat. Der Kunde stimmt zu, dass die Menge der lizenzierten Transaktionen die Menge der Transaktionen ist, die der Kunde während der Lizenzlaufzeit zu verwenden beabsichtigt. Wenn die tatsächliche Nutzung die lizenzierten Transaktionen während der Lizenzlaufzeit überschreitet, hat der Kunde das Recht, zusätzliche Transaktionen zu bestellen.

**C. Abonnements für Behörden.** Bei Behörden mit einem Abonnement der Services („Behördenabonnement“) können Transaktionen von allen lizenzierten Anwendern in Ihrer Organisation verwendet werden. Es gibt verschiedene Ebenen von Behördenabonnements mit jeweils einer maximalen Anzahl von Transaktionen, die während Ihrer Abonnementlaufzeit verwendet werden können. Während jeder Abonnementlaufzeit können Sie höchstens die in Ihrer jeweiligen Verkaufsdokumentation angegebene maximale Anzahl von Transaktionen senden. Ungeachtet der etwaigen Sprache in den VIP-Bedingungen werden diese Transaktionen für ein bestimmtes Kundenkonto unter allen lizenzierten Anwendern zusammengefasst.

**4.2 Lizenzerteilung durch Sie.** Sie erteilen Adobe und den Konzerngesellschaften von Adobe während der Lizenzlaufzeit eine nicht ausschließliche, gebührenfreie und weltweit geltende Lizenz zum Verwenden, Kopieren, Übertragen, Unterlizenzieren, Indizieren, Modellieren, Speichern und Anzeigen von Kundendaten ausschließlich in dem Umfang, der zur Bereitstellung der Services und der Berichte für Sie und zur Durchsetzung der in den Bedingungen aufgeführten Rechte von Adobe erforderlich ist. Sie erteilen Adobe und den Konzerngesellschaften von Adobe das nicht ausschließliche, dauerhafte, gebührenfreie und weltweit geltende Recht, von Ihrer Nutzung der Services abgeleitete anonyme Informationen zu verwenden, zu kopieren, zu übertragen, zu veröffentlichen, anzuzeigen, zu verteilen und zusammenzufassen (einschließlich in Verbindung mit ähnlichen

Daten von anderen Kunden von Adobe oder von Konzerngesellschaften von Adobe). Diese anonymen Daten beinhalten weder personenbezogene Informationen von Ihnen oder von Endbenutzern noch Daten, die aus dem Inhalt eines Elektronischen Dokuments abgeleitet wurden.

**4.3 Regionale Service-Einschränkungen.** Sofern die Verwendung in einem Eingeschränkten Land nicht ausdrücklich von Adobe genehmigt wurde, ist es Ihnen nicht gestattet, Acrobat Sign in einem Eingeschränkten Land zu verwenden. „Eingeschränktes Land“ bezeichnet das chinesische Festland, Russland und jedes andere Land, in dem der Zugriff oder die Nutzung durch lokale Gesetze eingeschränkt ist.

**5. Kundennutzung.** Sie dürfen die Services ausschließlich für eigene geschäftliche Zwecke verwenden und Ihr Kennwort zu den Services nicht an Dritte weitergeben. Sie erkennen an, dass Ihr Zugriff auf die Services und Ihre Nutzung der Services den Gesetzen, Richtlinien und Verordnungen der einzelnen Länder, Regionen und Branchen unterliegt, und es liegt in Ihrer Verantwortung, dass Sie diese Gesetze, Richtlinien und Vorschriften einhalten. Sie erkennen an, dass Sie zur Feststellung von Legalität und Durchsetzbarkeit elektronischer Signaturen einen unabhängigen Rechtsbeistand hinzuzuziehen haben.

**6. Nutzungsbedingungen für Endbenutzer.** Die Nutzung der Services durch einen Endbenutzer unterliegt dessen Akzeptanz der Nutzungsbedingungen, die bei der Nutzung der Services angezeigt werden. Dies kann auch die Auskunftspflicht der Verbraucher und die Einverständniserklärung umfassen, die derzeit beide unter <http://secure.echosign.com/public/static/consumerDisclosure.jsp> einsehbar sind.

**7. Speicherung und Aufbewahrung von Kundendaten.** Adobe speichert Kundendaten im Umfang der für Ihr Konto erlaubten Speichergröße, sofern zutreffend. Adobe kann angemessene Begrenzungen hinsichtlich der Nutzung und Speicherung von Kundendaten festlegen, wie etwa Begrenzungen der Dateigröße und des Speicherplatzes sowie andere technischen Begrenzungen. Kundendaten können gelöscht werden, wenn Sie fällige Gebühren nicht zahlen oder dies gesetzlich vorgeschrieben ist. In einem solchen Fall wird Adobe Kundendaten gemäß dieser Ziffer löschen; Adobe wird wirtschaftlich angemessene Anstrengungen unternehmen, um Ihnen die Übertragung von Kundendaten aus den Services zu ermöglichen, wenn dies nicht durch das geltende Recht untersagt ist. Sie erkennen an, dass Sie die alleinige Verantwortung für die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften zur Dokumentaufbewahrung tragen und verpflichtet sind, Dritte bezüglich der Aufbewahrung und Löschung von Dokumenten zu informieren.

## **8. Kundensicherheit und Leistung.**

**8.1 Ihre Verantwortung.** Sie tragen die Verantwortung für die Konfiguration und Verwendung der Sicherheitsfunktionen der Services, um Ihre Verpflichtungen gegenüber Endbenutzern gemäß den geltenden Datenschutz- und Sicherheitsgesetzen und -Richtlinien zu erfüllen. Sie tragen die Verantwortung für die Sicherheit von Elektronischen Dokumenten, die von den Services an Endbenutzer gesendet, von den Services heruntergeladen oder über eine Integrationsfunktion für die Services an ein Nicht-Adobe-System übertragen werden. Adobe haftet nicht für Schäden, die durch den nicht autorisierten Zugriff auf Ihr Konto oder auf Ihre Inhalte entstehen, wenn Sie die für Ihr Konto geltenden Praktiken zur Erstellung eines sicheren Kennworts sowie zur Verwaltung und zum Schutz Ihres Kontos nicht befolgen. Adobe unternimmt wirtschaftlich angemessene administrative, physische und technische Sicherheitsmaßnahmen, um zum Schutz, zur Vertraulichkeit und zur Integrität der Inhalte von Ihnen beizutragen, die der direkten Kontrolle von Adobe innerhalb der Services unterliegen.

**8.2 Compliance-Zertifikate.** Unter <https://www.adobe.com/de/trust/compliance/compliance-list.html> bzw. der Nachfolge-Website finden Sie die Compliance-Zertifikate für die Services. Wenn Ihr Inhalt gemäß den Anforderungen bestimmter Compliance-Zertifikate, -Standards oder -Bestimmungen verarbeitet oder gespeichert werden muss, dürfen Sie die Services nur dann zur Verarbeitung oder Speicherung dieses Inhalts verwenden, wenn die erforderlichen Compliance-Zertifikate, -Standards oder -Bestimmungen unter der oben genannten Website aufgeführt sind. Für die aufgeführten Compliance-Zertifikate, -Standards oder -Bestimmungen können Sie die Services möglicherweise so verwenden und konfigurieren, dass Sie bei der Erfüllung Ihrer gesetzlichen Verpflichtungen unterstützt werden, auch in Bezug auf die Verwendung von Dienstleistern. Sie sind allein verantwortlich für (a) die Überprüfung, ob die Services und Ihre Nutzung der Services alle für Sie und/oder Ihre Inhalte und Anwendungsszenarien geltenden Anforderungen erfüllen, und (b) die Einhaltung aller für Ihre Inhalte und Anwendungsszenarien geltenden gesetzlichen Verpflichtungen.

**8.3 Premium-Authentifizierungsmethoden für Unterzeichner.** Wenn Sie wissensbasierte, telefonische oder auf einer behördlichen Kennung basierte Authentifizierungsmethoden („Premium-Authentifizierungsmethoden für Unterzeichner“) verwenden, ist Ihnen bewusst, dass diese Premium-Authentifizierungsmethoden für Unterzeichner nicht für regulierte Anwendungsszenarien vorgesehen sind, und stimmen Sie zu, dass Sie allein für die Bestätigung verantwortlich sind, dass jede Premium-Authentifizierungsmethoden für Unterzeichner für Ihr beabsichtigtes Anwendungsszenario geeignet ist.

**8.4 Drosselung bei Bedarfsspitzen.** Sie erklären sich damit einverstanden, mit Adobe zusammenzuarbeiten, um einen Plan

zu erstellen, mit dem alle Spitzen beim Bedarf an Systemressourcen, die von Ihrer Nutzung abhängen, („**Bedarfsspitzen**“) verwaltet werden können. In Abwesenheit eines solchen Zusammenarbeitsstimmens stimmen Sie zu, dass Adobe Ihre Transaktionen drosseln oder ansonsten in eine Warteschlange stellen darf, um solche Bedarfsspitzen zu verwalten.

**9. Digitale Zertifikate.** Zu den Services gehört möglicherweise eine Technologie, mit der Sie mithilfe digitaler Zertifikate digitale Signaturen auf PDF-Dokumente anwenden können. Die Services wenden möglicherweise auch eine Zertifizierungssignatur auf PDF-Dokumente an, um deren Integrität und Herkunft durch die Verwendung digitaler Zertifikate von Adobe zu belegen. Sie dürfen nicht auf solche Zertifikate oder ihre entsprechenden Verschlüsselungsschlüssel zugreifen; versuchen, auf sie zuzugreifen oder sie umgehen, steuern, deaktivieren, manipulieren, entfernen, verwenden oder verteilen, gleich für welchen Zweck.

**10. Aadhaar E-Sign-Dienste.** Wenn Sie ein Acrobat Sign Solutions-Kunde in Indien sind, der die Aadhaar E-Sign-Services verwendet, gelten die Abschnitte

10.1 bis 10.3 für Ihre Nutzung von Acrobat Sign Solutions.

10.1 In Verbindung mit Ihrer Nutzung von Acrobat Sign Solutions bietet Adobe (über sein Tochterunternehmen Adobe India) Ihnen und Ihren Endbenutzern die Möglichkeit, Ihre elektronischen Signaturen mithilfe der Aadhaar e-KYC-Dienste („**Aadhaar E-Sign-Dienste**“) zu authentifizieren.

10.2 Wenn Sie sich für die Nutzung der Aadhaar-E-Sign-Services entscheiden, erhalten Sie hier die Bedingungen für die Nutzung der Aadhaar-E-Sign-Services: [https://www.adobe.com/content/dam/cc/en/legal/terms/enterprise/pdfs/Services-Terms-Adobe-Sign-Aadhaar-en\\_IN\\_20200902.pdf](https://www.adobe.com/content/dam/cc/en/legal/terms/enterprise/pdfs/Services-Terms-Adobe-Sign-Aadhaar-en_IN_20200902.pdf) („**Aadhaar e-sign Services Terms**“ (**Bedingungen für die Aadhaar-E-Sign-Services**)) gelten automatisch ohne weitere Maßnahmen einer Partei. Die Geschäftsbedingungen der Aadhaar-E-Sign-Services enthalten eine gesonderte Vereinbarung zwischen Ihnen und Adobe India. Sie sind für alle Daten verantwortlich, die Sie oder Ihre Endbenutzer in Verbindung mit den Aadhaar-E-Sign-Services eingeben, bereitstellen oder verwenden. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Bedingungen und den Geschäftsbedingungen der Aadhaar-E-Sign-Services haben die Geschäftsbedingungen der Aadhaar-E-Sign-Services Vorrang, da sie sich auf Ihre Nutzung der Aadhaar-E-Sign-Services beziehen.

10.3 Es liegt in Ihrer Verantwortung, zu bestimmen, welche Hinweise, Zustimmungen und Kontrollen erforderlich sind, um Gesetze, Standards, Vorschriften oder Verpflichtungen einzuhalten, die Sie möglicherweise gegenüber Ihren Endbenutzern haben. Diese Verpflichtungen umfassen sich ergebenden Verpflichtungen aus (a) dem (indischen) Informationstechnologiegengesetz von 2000 und dessen Änderungen oder Ersetzungen; (b) dem Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten von 2019 (sobald in Kraft getreten) und Änderungen oder Ersetzungen davon; (c) dem Aadhaar-Gesetz von 2016 (gezielte Bereitstellung von finanziellen und anderen Subventionen, Vorteilen und Dienstleistungen) und den Aadhaar-Bestimmungen von 2016 (Authentifizierung) und Änderungen oder Ersetzungen davon sowie (d) allen anwendbaren Richtlinien, Leitfäden und Handbüchern, die von der Unique Identification Authority of India und dem Controller of Certifying Authorities in Bezug auf die Aadhaar E-Sign-Dienste herausgegeben wurden.